

Beilage zu Nr. 67 des Hallischen Tageblattes.

Sonntag, 20. März 1870.

Plüsch-Consumenten

Können eine Partie zum Fabrikpreise mit mir theilen. **W. Halle**, Harzgasse 11.

Knall- und Feuerwerk-Cigarren empfiehlt **J. P. Zichler**.

Gut kochende **Hülsenfrüchte**,
Sehr schöne **Thüringer Salzbutterm**
empfiehlt billigst **F. Haenschel**.

Gute Federbetten sind billig zu verkaufen
Niemeysersstraße 7 part.

Pfandscheine und Werthsachen werden gegen Rückkauf angenommen **Schülershof 15**.

Ein Flügel, passend in eine Restauration, ist für den festen Preis von 38 zu verkaufen
Niemeysersstraße 7.

2 Torfgerüste, à etliche 30 Fuß lang, sind zu verkaufen
H. Wallstraße 1.

Ein gut erhaltener Wäschrant und eine Kinderbettstelle sind billig zu verkaufen bei
Friedr. Nörzel, gr. Rittergasse 1.

Ein wenig gebrauchtes Sopha verkauft billig
C. Ubelmann, Sattler- u. Tischnermstr.
gr. Steinstraße 66.

Eine elegante Emaille-Damenuhr nebst zwei goldenen langen Ketten verkauft
Wwe. **Meyerheim**, H. Brauhausg. 15, 2. Et.

2 polirte Tische und 2 Bettstellen sind billig zu verkaufen
an der Halle 17.

Eine **Waschmaschine** steht billig zu verkaufen. Näheres
Grafeweg 13.

Ein Kinderwagen mit eisernen Achsen, noch gut, steht zu verkaufen
Rittergasse 4, 1 Tr.

1 starkes **Arbeitspferd** verk. Kellnergasse 3.

Einen zweithür. Kleiderschrank u. ein Schreibpult verkauft billig
Tröbel 22.

Baumwachs empfiehlt
Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

1 Sopha steht zu verkaufen Steinstraße 25.

Schweinesutter und **Spülicht** abzulassen im „Fürstenthal“.

Ein gebrauchtes Sopha steht billig zu verkaufen
gr. Ulrichsstraße 21.

Die Strohhut-Fabrik

von **W. Nachtmann**,
große Steinstraße 3,

empfiehlt sich zur Annahme aller Arten Strohhüte, Wäschchen u. Modernisiren.

Mehrere Sachen (Kleidungsst., Betten) sind umzugeh. zu verkaufen
Thalgasse 4, part.

Eine gebrauchte Pumpe wird zu kaufen gesucht von Frau **Binneweiß**, gr. Märkerstraße 18.

Futterkartoffeln kauft Schülershof 15.

Es werden sofort 5 bis 600 $\%$ auf erste Hypothek gesucht
Unterberg 12.

Ein **Lehrling** findet sogleich o. Ostern Aufnahme bei **C. Keller**, Maler, Schmeerstr. 24.

Dem geehrten Publikum empfehlen wir uns unter billigen Bedingungen

zum An- und Verkauf von Wechseln,

zur Besorgung fremder Valuten,

zum Beleihen von Werthpapieren au porteur,

zur Eröffnung von laufenden Conten mit oder ohne Credit-Gewährung,

zum comissionzweisen An- und Verkauf von Staatspapieren, Aktien etc.,

zum Inkasso von Wechseln und sonstigen zur Auszahlung gelangenden Effekten.

Durch unsere zahlreichen Verbindungen sind wir in den Stand gesetzt, auch Wechsel auf kleinere Nebenplätze übernehmen zu können.

Halle, am 16. März 1870.

Allgemeiner Spar- u. Vorschuss-Verein zu Halle a/S. Eingetragene Genossenschaft.

Dr. Beek. K. Rudolph. A. Brand.

Tüchtige **Rockschneider** und einen **Lehr-
ling** sucht **J. Matthäus**, Schneidermeister,
gr. Ulrichsstraße 20.

Zu Ostern oder gleich suche zur Erlernung der Zimmerei 6 Burschen.
Halle a. d. S.

R. Loest, Zimmermeister.

Einen **Lehrling** sucht zu Ostern
J. Breinig, Schneidermeister,
gr. Steinstraße 63.

Einen **Lehrling** sucht Ostern
Böttchermeister **Aug. Otto**, Dachritzgasse 8.

Einen **Lehrling** sucht
der Bäckermeister **Schulze**, gr. Steinstr. 60.

Ein gewandter **Kellnerbursche** wird zum 1. Mai gesucht
in der „Halloria“

Gesucht wird eine Stelle im Bureau. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein **ordentlicher Ackerknecht** wird gesucht
Hirtengasse 8.

Einen **Tischler** sucht
Franz Schaaf, Spiegelgasse 8.

Mädchen, die Weisnähen mit u. ohne Maschine lernen w., sucht **Schmeerstr. 24. Fr. Thomas**.

Eine **geübte Weisnäherin** wird gesucht
Königliche Straf-Anstalt, Beamtenhäuser.
Anna Dörffock.

Ein Mädchen sucht im Schneidern Beschäftigung
gr. Ulrichsstraße 55.

Ein anständiges Mädchen von außerhalb sucht als Stubenmädchen ein Unterkommen. Zu erfragen
Grafeweg 21, parterre.

Ein Mädchen von ausw. mit guten Attesten sucht noch Stelle z. 1. April Thalgasse 4, part.

Gesucht wird: 1 perf. Kochmamsell, 1 älteres Mädchen oder Wittwe zur Wartung größerer Kinder und 1 Kuchhirt.

Stubenmädchen von außerhalb, im Nähen u. Plätten geübt, weist noch 1. April nach
Frau **Schmeil**, Bechershof 10.

Eine anst. Aufwartung wird z. 1. April er. gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zum 1. oder Anfang April suche ich für einen hierher versetzten Beamten eine Wohnung von 2 Stuben nebst Zubehör, gleichviel in welchem Stadttheil. **F. A. Köppe**, Tröbel 12.

Ein **Beamter**, jetzt hierher versetzt, sucht zum 1. April eine Wohnung, ca. 40 $\%$ Offerten erbeten
Bahnhofstraße 4, parterre.

1 St., K., K. u. Zub. im Pr. v. 26 b. 30 $\%$ wird von ruhigen Miethern zum 1. Juli zu beziehen gesucht. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen im Cigarren-Geschäft, Leipzigerstr. 77.

Ein anst. Mitbewohner zu möbl. Logis wird gesucht
Landwehrstraße 6, 1 Tr.

Ein freundl. Logis von 2 St., 2 K., K. nebst Zubeh. ist 1. April zu verm.
Martinsberg 5.

Möbl. Stube mit Cabinet an einz. Herrn zu vermieten
Bahnhofstraße 4.

Eine fein möbl. St. u. K. kann 1. April an 1 od. 2 Herren abgelassen werden
Thalgasse 3.

3 freundl. möbl. Zimmer nebst Cabinet sind zu vermieten
Barfüßerstrasse 16.

Ein feines Garçon-Logis vermietet **H. Pflug**, gr. Ulrichsstraße 61.

Möbl. St. u. K. verm. Leipzigerstraße 8.

Anst. Schlafstellen offen Berggasse 2, 2 Tr.

Fr. Schlafst. f. anst. Herren Lindenstr. 6, 2 Tr. l.

Anst. Logis u. Kost H. Klausstraße 13, 3 Tr.

Freundl. Schlafstelle mit Kost Geisstr. 50, 2 Tr.

Anst. Schlafstelle
Breitestraße 4, 1 Tr.

Gute Schlafstellen
Steinweg 1, 2 Tr. rechts.

Anständige Schlafstellen mit Kost stehen offen
Zapfenstraße 8.

2 anst. Hrn. f. Logis u. K. gr. Ulrichsstr. 61, S. 1 Tr.

Die beim letzten Feuer zur Hilfeleistung von mir angenommenen Mannschaften erhalten ihre Löhnung Montag den 21. März in der Stube von 7 bis 8 Uhr Abends im Gasthof zum „Belican“ ausgezahlt.
Zander jun.

Die städtische Bürgerschule
beginnt das neue Schuljahr mit dem 1. April c. Deshalb ersuche ich die geehrten Eltern, welche ihre Kinder vom gedachten Termine ab in die obige Schule zu schicken gedenken, solche in den **Vormittagsstunden des 25. und 26. d. Mts.** unter Vorlegung des Impfscheines gefälligst bei mir anmelden zu wollen.
Halle, den 17. März 1870.

Scharlach, Schuldirector.

Schulsache.

Aufnahme neuer Schüler in die städtischen Volksschulen.

Die Kinder, welche vor dem Kirch- und Geistthore, auf dem Neumarkte und in unmittelbarer Nähe desselben wohnen, bitte ich

Montag, den 28. März,

Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, welche in und vor Glaucha wohnen

Dienstag, den 29. März,

Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, welche in der Mitte der Stadt und an oder vor dem Klaus-, Stein-, Schimmel-, Leipziger- und Königsthore wohnen

Mittwoch, den 30. März,

Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr im Volksschulgebäude, neue Promenade 13, bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Der Impfschein ist bei Aufnahme der Kinder, die noch keine Schule besuchten, und ein Abgangszeugniß derjenigen, welche bereits eine Schule in Halle oder auswärts besuchten, vorzulegen.

Der neue Lehrkursus beginnt Freitag, d. 1. April, Morgens 8 Uhr.

Marfchner, Rector der Volksschulen.

Die Nutzung des Laubes der bei Nietleben gelegenen, circa 2 Morgen großen forstfiscalischen Maulbeer-Plantage soll

Dinstag den 29. März Vormittags 9 Uhr

anderweit auf sechs Jahre an den Meistbietenden unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf dem „Waldfater“ verpachtet werden.

Schleuditz, den 18. März 1870.

Königliche Oberförsterei.

Wiesen- u. Korbweiden-Verpachtung.

Das der hiesigen St. Ulrichskirche gehörige, in Passendorfer Aue, dem Dorfe Wörmütz gegenüber belegene Wiesengrundstück soll vom 1. Mai d. Js. ab anderweit meistbietend verpachtet werden und zwar:

1) die bisher an Herrn **Friedrich Baufeld** in Nietleben verpachtet gewesene **Wiesennutzung** von etwa 5 Morgen 134 □ Ruthen **auf 6 Jahr** und

2) die bisher an Herrn **Gustav Glitsch** hier verpachtet gewesene **Korbweiden-nutzung** von etwa 1 Morgen 115 □ Ruthen **auf 12 Jahr.**

Hierzu ist Termin anberaumt auf

Donnerstag den 7. April d. Js.

Vormittags 11 Uhr

in meinem Geschäftszimmer, Rathhausgasse 15, und können die im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auch schon vorher bei mir eingesehen werden.

Der Justizrath **von Bieren.**

Nutz- und Brennholz-Verkäufe in der Königlichen Oberförsterei Schleuditz.

Es sollen

1. in der Döblauer Saide, Jagd 65
ohnfern d. Döblauer Fahrweges am Döblauer Felde

Dinstag den 29. März

von früh 10 Uhr ab

circa:

12 Rst. kieferne Scheite,
40 " Abraum-Keisig,
250 Kiefern mit 4,500 C.;

2. im Schutzbezirke Burgliebenau

Schlag 10 an den Döllniger Wiesen

Montag den 4. April

a) von früh 10 Uhr ab

circa:

240 Eichen mit 4400 C.,
20 Rüstern mit 270 C.,
40 Erlen mit 630 C.,

1/2 Rst. eichene Nutzscheite;

b) von halb 1 Uhr ab

circa:

52 Rst. eichene u. erlene Scheite u. Knüppel,
34 " Stücke,

120 " Abraum u. Unterholz-Keisig;

3. im Schutzbezirk Naßlau

Schlag 16 bei Horburg

Freitag den 8. April

a) von früh 9 Uhr ab

circa:

110 Eichen mit 4000 C.,

22 Eichen mit 80 C.,

30 Rüstern mit 960 C.,

85 Weißbuchen mit 1110 C.,

40 Erlen und Aspen mit 730 C.,

17 canadische Pappeln mit 1050 C.,

21 Schock eschene u. erlene Stangen 1. Klasse;

b) von halb 1 Uhr ab

5 Rst. rüsterne und aspene Scheite,

2 " Stücke,

60 " Abraum und Unterholz-Keisig;

4. im Unterforst Schleuditz

Schlag 10, östlich der Döllziger Straße,

a) **Montag den 11. April**

von früh 9 Uhr ab

circa:

133 Eichen mit 17,000 C.,

14 1/2 Rst. eichenes Nutzholz,

130 Rüstern, Eichen u. Ahorn mit 2900 C.,

55 Weißbuchen mit 1100 C.,

72 Erlen und Aspen mit 1200 C.,

5 Schock rüsterne u. erlene Stangen 1. Kl.;

b) **Dinstag den 19. April**

von früh 9 Uhr ab

150 Rst. eschene, rüsterne u. erl. Scheite u. R.,

200 " " Stücke,

300 " Abraum und Unterholz-Keisig

an Ort und Stelle öffentlich an die Meistbietenden unter den in den Terminen bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Schleuditz, den 14. März 1870.

Königliche Oberförsterei.

Auction.

Spiegelgasse 2 soll Montag den 21. März c. Nachmittag 2 Uhr altes, durch Abbruch gewonnenes **Nutz- und Brennholz** meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Auction.

Mittwoch den 23. März c. von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich „große Nittergasse Nr. 9“ (Nosenbaum) versch. Möbel u. Hausgeräth; ferner: 2 Stuhuhren, 1 fl. Ambos, 1 Partie Umschlagetücher u. Kleiderstoffe (für Confirmandinnen passend), Leinwand, sowie 1 Partie Wein, Rum, Cigarren zc.

W. Glitz, Auctions-Commissar.

Jeden Posten **Guß-Brocken** u. **Schmelzeisen** kauft und zahlt annehmbare Preise **Ferdinand Korte**, am Bahnhof 1.

Goldwaaren.

Das Lager in Schmucksachen, Broches, Boutons ist fortirt, so daß den größten Anforderungen, was Eleganz und Neuheit anbelangt, genügt werden kann. **Eine Partie Broches, Boutons, Ringe für Confirmanden sehr billig.** Goldene Herren- und Damenuhren, lange und kurze goldene Uhretten vollständig fortirt **Leipzigerstraße 45, 1 Tr.**

Ein Sopha verkauft gr. Brauhausgasse 31.

Im Verlage von **Richard Mühlmann**, Barfüßerstr. 14, ist soeben erschienen:

Das Gebet des Herrn.

Ausgelegt von

Thascius Cäcilius Cyprianus,
Bischof von Karthago.

Neu aus dem Lateinischen übersezt

von

Ludwig de Marées.

16. 4 1/2 Bogen. Brochirt, Preis 6 Sgr.

Stroh-, Noßhaar- und Borendrehhüte werden zum Waschen u. Modernisiren angenommen. **Neue Façons** sind zur Ansicht und auch zum Verkauf vorrätzig.

H. Haucke, Schmeerstraße 31.

Annahme aller Arten Kleiderstoffe und Bänder zum Färben und Drucken.

H. Haucke, Schmeerstraße 31.

Bei **Mann** am Bahnhof: Contor-Utensilien: Ladenschrank, gr. Stehpult für 4 M., Barren, Regalschreibetisch etc. Lehmsteine à M. 2 1/2 Thlr. Zschbr. Kohle ab Lager d. Tonne 3, frei ins Haus 4 Sgr. Staakholz 20 Schock 10 Thlr., einzelne Schock 16 1/2 Sgr., trocknes kief. Brennholz N. 1. 8 3/4, N. 2. 7 3/4, N. 3. 6 1/4, N. 4. 6 Sgr.

Gute Hauspähne sind in Fuhren abzulassen. Zu erfragen

Steinweg 33, im Bau-Bureau.

 **Prachtvolle Paletots, elegante Frühjahr- u. Sommeranzüge** 
in großer Auswahl, zu civilen Preisen;
 **Confirmanden-Anzüge** 
in allen Größen, von 7—13 Thalern;
 **Winter-Heberzieher, Schlafröcke u. Joppen** 
zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt
S. Fuss, Nr. 66. große Steinstraße Nr. 66.

Größtes Lager gut gearbeiteter Confirmanden-Anzüge, Herren- und Knaben-Garderobe jeder Art, zu bekannt soliden Preisen. **Carl Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.**

Peru Guano

von J. D. Nutzenbecher Söhne, **aufgeschlossenen Peru Guano** von Ohlendorff & Co., ff. **gedämpftes Knochenmehl, Superphosphate** und **Kalidünger** empfiehlt und garantirt echt
Gustav Mann junior,
am Bahnhof, Delitzscherstrasse Nr. 7.

Miniaturen jeder Art, billig und sauber, bei **J. Angermann, Rathhausgasse Nr. 15.**

Wittve Knüpfer, große Schloßgasse Nr. 9,

empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen
reinwollene Geraer Kleiderstoffe, sowie einfarbige Lüstres
in den geschmackvollsten Farben.

Königl. Preuss. Anleihe.

Laut Bekanntmachung des Herrn Finanz-Ministers vom 3. d. Mts. wird denjenigen Besitzern von 4 und 4 $\frac{1}{2}$ % igen Staats-Anleihe-Obligationen, welche dieselben gegen neue 4 $\frac{1}{2}$ % ige consolidirte Anleihe umtauschen wollen, sofern sie sich dazu in der Zeit vom

14. März bis 23. April a. cr.

bereit erklären, eine Prämie von $\frac{1}{2}$ % bis 3 % bewilligt.

Die Anmeldung und den Umtausch vermittele ich prompt und bei Beträgen, die die Summe von 10,000 Thalern nicht erreichen, **kostenfrei.**

Halle a. d. S.

H. F. Lehmann.

Broihan, schön wie früher, empfiehlt **A. Böhmelt,**
Rathhausgasse 13.

Wiener Bierhalle.

Jeden Morgen kräftige Bouillon, Nachmittag ff. Kaffee. Heute Morgen **Speckfuchen**, am Abend **Fricassée von Zunge** und ein ff. Glas **Wairisch** aus der Dampf-
brauerei der Gebrüder **Werneck** in Magdeburg. **W. Meyer.**

Chili-Salpeter

billigst bei **Gustav Mann junior,**
am Bahnhof, Delitzscherstrasse 7.

Westphäl. Schmiedenussskohle,

prim. Qual., empfiehlt **Gustav Mann jun.,**
am Bahnhof, Delitzscher Str. 7.

Amerik. Pferdezahnmals

in bester keimfähiger Waare empfiehlt
Gustav Mann jun.,
am Bahnhof, Delitzscher Str. 7.

Steinkohlen, Briquetts, böhm. Braunkohlen und **Braunkohlensteine** in ganzen Lohris und jeder beliebigen Quantität.

Brennholz in ganzen Klaftern und kleinem macht, empfiehlt ab Bahn, sowie ab Platz, auf Verlangen auch frei ins Haus bei billigster Berechnung die Kohlen- u. Holzhandlung von
Fr. Krüger,
Geißestraße 42 und Harz 16.

Eine gebr. Drehbank f. Holz- u. Hornbrechler zu verkaufen
Neugasse 14.

Lumpen, Knochen und alte Metalle kauft fortwährend zu hohen Preisen
Th. Gille, Breitestraße 6.

Rechtshülfe

in Prozessen, Abfassung von Verträgen, Testamenten, Eingaben u. s. w.

Bleeser, Sekretair, H. Sandberg 3.

Zu vermieten bei **Mann** am Bahnhof:
zwei Zimmer, Küche, Kammer u. Kellergelass.

Ein **Laden** mit oder ohne Wohnung vom 1. April ab zu verm. Näheres in der Exped.

Eine herrsch. Wohnung ist vom 1. Mai oder 1. Juli zu beziehen. Diese besteht aus 4 Stuben, 4 Kammern, Küche, Keller, Waschhaus, Trockenboden und, wenn es gewünscht wird, auch Pferdebestall und Wagenremise.
Geißestraße 58.

Eine gut möbl. St. u. K. ist den 1. April in der Niemeyerstraße 6, 2 Tr., zu vermieten.

Eine Stube und Kammer, möblirt, ist sofort zu vermieten
gr. Steinstraße 5.

Sämmtliche Colonial-Waaren zc. zc. in nur **prima**
Qualität empfiehlt zu herabgesetzten, **billigsten Preisen**
Otto Thieme.



Chocoladenfabrik Franz Stollwerk & Söhne
in Köln a. Rh.

Bedeutendstes Etablissement des preussischen Staates.
Prämirt wegen Reellität und Preiswürdigkeit. Vertreten
in allen Städten des Continents. — Man wolle Siegel und
Fabrikmarke beachten.



Die Färberei, Druckerei u. chemische Waschanstalt
von **Aug. Schröder** hier, fl. Sandberg 14, em-
pfehlt sich dem geehrten Publikum hiermit bestens.

Freyberg's Salon (Thieme).

Von heute Sonntag den 20. März **keine** Nachmittag-Concerte
mehr. Der Salon ist gut geheizt.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

☞ Heute Sonntag frische Pfannkuchen. ☛

15 Sgr. Belohnung

dem Finder einer am Kirchthor verlorenen silber-
nen Nadel mit gläsernem Knopf
Weidenplan 3.

Niesen-Casper: Theater im Odeum.

Heute Sonntag 2 große Vorstellungen. Die
erste um 4 Uhr, die zweite um 8 Uhr. Montag:
„Der Freischütz“ mit brill. Feuerwerk in 4 Acten.
Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst
Kressig jun.

Odeum.

Meinen werthen Gästen erlaube ich mir anzu-
zeigen, daß ich eine ff. Flasche **D. Broihan**
für 1 1/2 Sgr. und ein ff. Glas **Naumburger**
Lagerbier für 1 1/4 Sgr. in und außer dem
Haufe verabreiche. Hochachtungsvoll
Wilhelm Herrmann.

Restauration z. deutschen Kaiser.

Zum Abonnement auf meinen **Mittagstisch**
lade ergebenst ein. **Barth'sches Lagerbier**
à Gl. 1 1/4 Sgr., sowie **Gose** ff. Gleichzeitig
empfehle mein Local zur **Frühstückstube** und
halte 1 f. Caffe **Douillon** zc. bestens bereit.

Heute u. folg. Tage **große musikalisch-
deklamatorische Abend-Unterhaltung**
und ff. Bier im

Café Jahn, gr. Ulrichsstr. 44.

Ummendorf.

Zur **Geburtstagfeier Sr. Maj.**
des Königs ladet freundlichst ein
Ratsch.

Grasewurm's Restauration,
Töpferplan 4.

Sonntag früh **Speckfuchen.** Bier ff.

Häusler's Restauration.

Sonntag **Speckfuchen** und ff. **Bockbier.**

Gerber's Restauration.

Heute früh **Speckfuchen.**

Victoria-Bier-Tunnel,

Königsstraße 15.

Sonntag früh **Speckfuchen**, dazu ein vor-
züglich feines Glas Bier, wozu freundlichst ein-
ladet
G. Töppe.

Speckfuchen

Sonntag früh im **Café Royal.**

☞ **Speckfuchen** ☛

Sonntag früh 8 Uhr.

Bemme'sche Bäckerei.

Sonntag früh **Speckfuchen** in der Bäckerei
von **A. Scope**, Landwehrstraße 16.

Speckfuchen

von früh 7 Uhr an beim
Bäckermeister **Amthor**, Königsstraße 17.

Sonntag früh 8 Uhr **Speckfuchen.**

G. Schimpf, gr. Ulrichstraße 50.

Täglich frischen Speck-, Maiz- u. Kaffeeuchen
bei
G. Flemming, Graseweg 24.

Sonntag früh von 7 Uhr an Speckfuchen, so
auch Maiz-, Mohn-, Kaffee- und Pfannkuchen
in der Bäckerei von **G. Fink**,
lange Gasse 18.

Weintraube.

Sonntag den 20. März Nachmittags 3 1/2 Uhr
Großes Concert

vom Musikcorps des Schlesw. - Holst. Füf. - Reg. 86.

Nocco's Gesellschaftshaus.

Sonntag den 20. März Abends 7 1/2 Uhr

Großes Concert

vom Musikcorps des Schlesw. - Holst. Füf. - Reg. 86.

Olympia.

Morgen Montag

Unterhaltungs-Abend

in **Müller's Belle vue.**

Handwerker - Meister - Verein.

Mittwoch den 23. März Abends 7 Uhr

Concert und Ball

in **Belle vue.**

Billets sind bei Herrn **Weise**, gr. Klausstr. 4,
zu haben. (Die Mitglieder werden ersucht, die
Vereinsabzeichen anzustecken, da ohne dieselben sie
nur als Gäste Zutritt haben.) **Der Vorst.**

Frohsinn.

Sonntag den 20. März Abends 7 Uhr

Soirée mit Theater

in **Wipplingers Salon.**

Der Vorstand.

Brockenhaus.

Sonntag früh

Speckfuchen u. erster

Anstich **Bockbier**

(**Waldschlößchen**).



Freyberg's Salon (Thieme).

Sonntag den 20. März

Gesellschafts-Abend. D. V.

Bürgergarten.

Sonntag von 6 Uhr an **Unterhaltungsmusik.**

Familien-Nachrichten.

Heute Abend 5 Uhr starb unsere gute Mutter
und Schwiegermutter **Dorothee Helmreich**
in ihrem 78. Lebensjahre und zeigen dies Ver-
wandten und Freunden hiermit an

H. Fuchs und **Frau.**

Halle a/S., den 18. März 1870.

Volksküche

Kleine Ulrichstraße Nr. 15.

Sonntag: **Rudeln** mit Rindfleisch.

Montag: **Saure Linsen** mit ger. Wurst.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleufe zu Trotha bei Halle.
am 18. März Abends am Unterpegel 4' 9"
am 19. März Morg. am Unterpegel 5' 1"